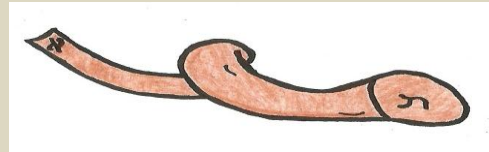


Newsletter

Life Destination

Nr.10/2026 Monat Zebulun



Aber die Verständigen werden glänzen wie der Glanz des Himmels,
und die, welche viele zur Gerechtigkeit führten, wie die Sterne immer und ewig.
Und du Daniel, verbirg die Worte und versiegle das Buch bis auf die Zeit des Endes;
Es werden viele umherziehen, und die Erkenntnis wird sich mehren.

Daniyel 12. 3+4

Die Hütte Davids (9)

< Die Bedeutung des neuen Bundes >

Mit diesem Thema wollen wir den Kreis wieder schließen. Einerseits im Betrachten von Bündnissen. Ebenfalls die tiefe Bedeutung vom aktuellen Bündnis, in dem wir nur durch Y'shuah Zugang haben und die Verbindung zur prophetischen Hütte Davids. Andererseits, wie alles im Zusammenhang steht und ein klares, definiertes Ziel verfolgt.

David selbst erwähnt in den Psalmen, z.B. in der Schlachter Bibel, über 20zimal den Begriff „Bund/Bündnis“. Ihm waren die Bedeutung und das Leben im Bund sehr wichtig und existenziell.

Das war es ihm jedoch nicht, weil er König war, eine besondere Verantwortung hatte, oder dergleichen. Nein, er bringt damit zum Ausdruck, es ist für jeden Nachfolger wichtig. Und in einem Bündnis ist man draußen oder drin. Halbe Sachen gibt es nicht.

Nun können wir im Rahmen des NL nicht in die Tiefe gehen mit diesem Thema, jedoch einige wichtige Zusammenhänge betrachten.

Meine Erfahrung in den letzten Jahren ist die, dass über Bündnisse sehr viel Unkenntnis herrscht, manchmal irgendwas angenommen wird oder nachgeglaubt wird, was andere sagen. Dadurch ist sehr viel Verwirrung und Falsches im Umlauf.

Jedoch, wenn wir von ganzem Herzen Y'shuah nachfolgen und von ihm Offenbarung erwarten, wird er uns in seiner Wahrheit führen. Das ist auch mit ein Grund, warum er gekommen ist, damit wir wieder Zugang bekommen zum neuen Bündnis nach der Weise Malkiytsedeqs.

Ja, es ist ein neues Bündnis, jedoch auf dem Fundament dessen, was Aha von Anfang an wollte. Der Bruch ging los mit dem Sündenfall, und später hat Israel mit der Anbetung des goldenen Kalbes endgültig den Zorn von YHVH auf sich gezogen. (siehe NL092026 Anbetung und Ps 25 Das Prinzip der Bündnisstreue) Der darauffolgende Gesetzesbund konnte Israel gar nicht einhalten, und nur durch das ständige Opfer der Priesterschaft war Israel sozusagen im Überlebensmodus.

Im Hebräerbrief wird es gut erklärt, dass Y'shuah durch seinen Opfertod das vollkommene Opfer war, diese aaronitische Priesterschaft abgelöst hat und Y'shuah der letzte Malkiytsedeq Priester ist für ewig.

Diese Malkiytsedeq Priesterschaft hat begonnen mit dem ersten Adam:

Hebräer 7,3a: ohne Vater, ohne Mutter, ohne Geschlechtsregister, der weder Anfang der Tage noch Ende des Lebens hat.

Der erste Adam wurde also erschaffen, ohne menschlichen Vater und Mutter und findet durch Y'shuah, dem zweiten Adam, kein Ende.

Malkiytsedeq zu Deutsch: König der Gerechtigkeit. Von der Schöpfung an ging es um ein Reich der Gerechtigkeit. So finden wir die Malkiytsedeq-Priester von Anfang an:

1. Adam
2. Shet
3. Enosh
4. Qeinan
5. Mahala'El
6. Yared
7. Metush'lach
8. Noach
9. Shem
10. Eber
11. Yits'chaq
12. Ya'aqob,
13. Y'shuah

Zum besseren Verständnis der Bedeutung und Einordnung vom Malkiytsedeq-Bund nach der Ordnung/Weise Malkiytsedeq und seine damit verbundenen zeitalterlichen Bündnisse, diese Aufstellung: (zusammengestellt von Roman Dziencol)

1. Bund: Bund nach der Ordnung Malkiytsedeq

(primärer Bund Hosea 6,7 plus Verheißung),

12 Menschen von Adam bis Ya'aqob plus Y'SHUAH – 1. Mose 1,28; 2,16-17, 3,15

2. Bund: „Mit dir will ich meinen Bund aufrichten“

(Neuanfang mit Noach) – 1. Mose 6,18 und 2. Petrus 2,5

3. Bund: a) einseitiger, bedingungsloser Bund (mit Abram) – 1. Mose 12,2-3 und 13,15-16; mit Sicherheitsklausel 1. Mose 15,18

b) zweiseitiger Bund mit Bedingung, Beschneidung (mit Abraham) – 1. Mo. 17,10-14

c) zweiseitiger Bund mit sekundärem Samen (mit Abraham für Yits'chaq) – 1. Mose 17,19

d) Fortsetzung des sekundären Samens über Ya'aqob/YisraEl – 1. Mose 28,13-15

4. Bund: Bund mit dem Volk Yisrael (am Berg Sinai) – 2. Mose 19,5-6; 2. Mo. 24,4-8

5. Bund: Gesetzesbund – 2. Mo. 32,15, 34,9-10; für Priesterschaft 2. Mo. 40,12-15

6. Bund: Königreichsbund (mit David) – 2. Samuel 7,12-13

7. Bund: Neuer Bund für ein Königreich (sein Leib) – Lukas 22,20.29-30;

Johannes 3,7; Offenbarung 20,6

Mal ganz einfach gesagt: Y'shuah hat uns wieder zurückversetzt in das Bündnis, welches von Aba von Anfang an gedacht war. Natürlich sind wir dadurch jetzt nicht im Garten Eden, sondern noch in dieser Welt. Das hat einen einfachen Grund: Wir dürfen uns bewähren und Wiederherstellung erfahren.

Wer wieder zurückgeht in den Götzendienst und sich nicht an die Bündnisbedingungen hält, wird Gericht erfahren. Bzw. verworfen werden.

Y'shuah kennen und lieben, bedeutet eben aus Liebe zu ihm seine Gebote halten. Joh. 14,21. Diese stehen ursprünglich im Buch des Bundes. 2.Mo 24.7 (Nicht im Buch des Gesetzes)

Den Fluch des Gesetzes hat Y'shuah auf sich genommen und uns dadurch wieder ins ursprüngliche Bündnis zurückgeholt. Darüber braucht jeder eine tiefe Offenbarung von Y'shuah selbst.

Gerade in den deutschen Übersetzungen ist der Zusammenhang mit den zwei Büchern oft nicht einfach zu verstehen.

Wird oft mit Gesetz übersetzt, obwohl das Buch des Bundes gemeint ist.

Die Schriften des neuen Bundes sind letztendlich eine Erklärung und Anweisung, wie man im Bündnis lebt und wie man nicht darin lebt.

Durch die Geschichte und auch besonders durch die Entstehung des Christentums von Konstantin her ist so viel Verdrehung in das Ursprüngliche gekommen, mit vielen falschen Lehren und Meinungen, so dass Y'shuahs Wahrheit ziemlich verschüttet ist. Was leider letztendlich wieder eine neue Etablierung von Götzendienst ist. Was für eine Tragik!

Jedoch wird Aba mit denen zum Ziel kommen, die wirklich bereit sind, Y'shuah und seinen Geboten nachzufolgen und YHVH als Aba anzuerkennen. Es geht eben nicht darum, was wir machen.... Herr, Herr haben wir nicht dies und das getan....

Sondern um das „Sein“. im Bündnis sein. Daraus folgt das Tun und nicht umgedreht.

Es geht eben um Anbetung, wie in den vorigen NLs geschrieben. Die Wiederherstellung der Hütte Davids ist somit nichts anders als:

- In Seinem Leib unseren Platz einzunehmen, unser Geburtsrecht zu erkennen und auszuleben
- Nach seinen Bündnis-Geboten zu leben, was letztendlich die wahre Anbetung ist
- und raus als allem Götzendienst!!!

Abschließend möchte ich noch feststellen, dass diese Gedanken wirklich nur den groben Rahmen beschreiben und für euch sicher noch Fragen offenbleiben.

Dazu habe ich folgendes Angebot: Zu bestimmten Themen, die diese NL-Serie betreffen, gibt es ausführliche Dokumente. Wer daran Interesse hat, der kann mich

gerne anschreiben und ich schicke eine Liste zum Auswählen. Davon dürft ihr gerne Gebrauch machen.

Das war der letzte Newsletter zum Thema: „Die Hütte David“. Es lohnt sich bestimmt, alles im Zusammenhang zu lesen.

Als kleine Hilfe hier die Auflistung der verschiedenen Themen:

NL 0226 Einführung

NL 0326 Die Geschichte

NL 0426 Anbetung

NL 0526 Verständnis

NL 0626 Gibt es einen 3. Tempel?

NL 0726 Ist die Prophetie in Daniel 9 mit den Jahrwochen wirklich Zukunft?

NL 0826 Dein Leben in Anbetung

NL 0926 Anbetung und Ps 25

NL 1026 Die Bedeutung des neuen Bundes

Seid gesegnet mit Y'shuahs Wahrheit!

Klaus

Links:

<http://www.el-im.ch>

Newsletter Archiv : <http://www.el-im.ch/Gschänkli>

Hinweis:

Wenn dich die Inhalte der Newsletter ansprechen und du gesegnet bist, freuen wir uns über finanzielle Unterstützung unserer Arbeit und damit verbundenen Kosten.

Da wir gemeinnützig sind, können wir Jahresspendenbescheinigungen ausstellen. Dazu müsst ihr als Erstspender uns eure Anschrift und Namen mitteilen.

Empfänger: Life Destination e.V.

Bankverbindung: Evangelische Bank IBAN: DE66 5206 0410 0008 0233 36 BIC: GENODEF1EK1

Falls jemand den Newsletter von Life Destination nicht mehr möchte:
einfach eine Mail an life.destination@t-online.de Vermerk: Bitte aus dem Verteiler löschen